

# Opencore Black Screen BIOS

Beitrag von „WeWin“ vom 22. Juni 2020, 00:23

Hi,

Zwischenstand. Ich bin wieder im macOS System auf meinem Hacki. Allerdings hängt das Problem mit OpenCore, im Speziellen wahrscheinlich mit meiner Config zusammen.

Am Freitag kam die Klammer fürs Bios und somit habe ich das Board kurzgeschlossen. Pin1 + Pin6. Danach hat wieder alles funktioniert. Hammer tausendfachen Dank an LuckyOldMan !!!



Aber kurzer Boot via OpenCore ins Apple Betriebssystem und ich kam nicht mehr ins Bios (Freitag).

Heute Abend konnte ich das ganze dann ein wenig debuggen.

Ursprungszustand: Bios booten klappt nicht (Blackscreen mit Cursor), OS booten klappt.

Bios wurde über Klammer resettet und Einstellungen vorgenommen. Im Anschluss wurde OpenCore gebootet und im Filevault Passwort "Fenster" auf reboot gedrückt.

Im Anschluss kam ich nicht mehr ins BIOS, OS ging aber weiterhin.

Dann habe ich ein wenig nachgedacht und mir ist eingefallen das das Problem erst besteht seit dem ich von OpenCore 0.5.2 mit alter Config auf OpenCore 0.5.9 mit komplett neuer (außer SMBIOS) Config gewechselt bin. (CleanNVRAM.efi nützt bei mir leider nichts...)

Also Bios resettet, Windows gebootet, ich kam weiterhin schön ins BIOS. Linux gebootet, Bios funktioniert. Danach noch einmal OpenCore bis zum Filevault laufen lassen und per Maus neugestartet. Und ich komme seitdem wieder nicht ins BIOS. Ich könnte es resettet, aber nach dem Booten von OpenCore im Anschluss kommt wieder nur der Blackscreen.

Ich bin diesem Tutorial gefolgt:

<https://dortania.github.io/Ope....html#intel-bios-settings>

Mein i5-4690k sollte Haswell sein .(Haswell Refresh / -E eher nicht)

Ich habe mal beide Configs angehängen.

Was mir direkt auffällt ist, das in 0.5.2 ich LegacyEnable auf TRUE habe.